



FENSTERTECHNIK
TÜRTECHNIK
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME



FÜR FENSTER UND FENSTERTÜREN AUS KUNSTSTOFF, HOLZ UND METALL

Schiebe-Faltbeschläge – Die neue Generation



Vorsprung mit System



Maximale Entfaltungsmöglichkeiten bis 130 kg

Ausgereifte Technik einer neuen Generation von Schiebe-Faltdüren



Der neue Schiebe-Faltbeschlag zeigt Lösungen auf, die zahlreiche Vorteile miteinander kombinieren. Höhere zulässige Flügelgewichte bedingen weniger Einzelteile und garantieren maximale Öffnungsweiten. Durch größere Glasflächen wird der Raum mit noch mehr Tageslicht geflutet und schafft ein exklusives Wohnambiente.

Einzigartige Laufruhe, bis zu 130 kg Flügelgewicht

Mit kugelgelagerten, kunststoffummantelten Laufrollen in den Laufwagen unten und in der Führungsrolle oben werden die Flügel präzise und geräuscharm in den Laufspuren der Laufschiene geführt. Mit dieser technisch innovativen Kombination werden große und schwere Schiebe-Faltflügel sicher und spielend leicht bewegt. Es können somit Fensterelemente bis zu einer Elementbreite von 6700 mm und einem Einzelflügelgewicht bis 130 kg realisiert werden.

Barrierefreie Schwelle

Diese neue Schiebe-Faltgeneration bietet hinsichtlich der Schwelle Barrierefreiheit als Standardlösung – jede Schiebe-Faltanlage kann anhand der Laufschiene für eine barrierefreie Ausführung (profilabhängig) positioniert werden.

Höhere Sicherheit

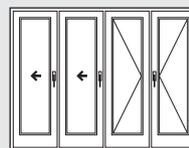
Dem Aspekt der Einbruchhemmung wird u. a. am Schiebe-Faltelement durch die verdeckt liegende Verschraubung der Gelenkbänder und der Montage eines UNI-JET-Zentralverschlusses an jedem einzelnen Flügel Rechnung getragen.

Universell einsetzbar

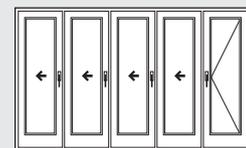
Schiebe-Faltbeschläge kommen im öffentlichen und besonders im privaten Bereich zum Einsatz – z. B. als barrierefreier Zugang einer Privatwohnung zur Terrasse oder zum Wintergarten. Die geöffneten Flügel können platzsparend seitlich geparkt werden und bieten z. B. für den Übergang eines Restaurants vom Innen- in den Außenbereich eine optimale Lösung.



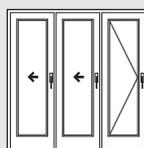
Schema 321 [1]
2 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



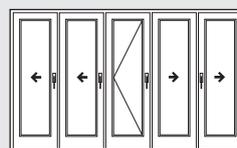
Schema 431 [1]
2 Schiebe-Faltflügel
1 Stulp-Drehflügel, 1 Drehflügel



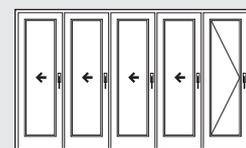
Schema 541 [1]
4 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Schema 330
2 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Schema 532
4 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Schema 550
4 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel

[1] Durchgangsflügel auch als Drehkippflügel – mit Gelenkbändern und UNI-JET-Drehflügelverschluss – mit UNI-JET-Drehflügelbeschlag

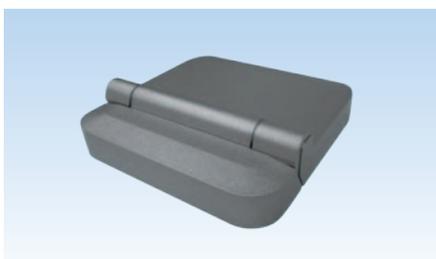
[2] Besonders für die Benutzung im Winter wird ein Durchgangsflügel empfohlen



Laufwagen mit Ecklager unten mit 6 kugelgelagerten, kunststoffummantelten Laufrollen



Führungsrolle mit Ecklager oben mit 2 kugelgelagerten, kunststoffummantelten Laufrollen



Gelenkband mit verdeckt liegender Verschraubung

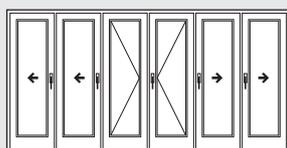
Technische Merkmale der neuen Generation des Schiebefalt-Beschlagsystems:

- Mit den neuen GU-Beschlägen können Elemente bis 130 kg Flügelgewicht gefertigt werden – optimal für noch größere Glasflächen, die mit weniger Flügeln sicher bewegt werden können
- Laufwagen unten mit jeweils 6 kugelgelagerten, kunststoffummantelten Laufrollen (und weiteren 2 an den Führungsrollen oben) gewähren ein souveränes und geräuscharmes Führen auch schwerer Flügel
- GU-Beschläge ermöglichen Flügelbreiten bis 1000 mm; große Elementbreiten bis zu 6700 mm können realisiert werden
- Die Oberflächenversiegelung ferGUard*silber bietet einen dauerhaften Korrosionsschutz
- Bei diesem Beschlagsystem wurde die neue Designlinie von Gretsch-Unitas konsequent umgesetzt und spiegelt sich in den Gelenkbändern und Ecklagern wider
- Ecklager und Gelenkbänder sind in den Oberflächen silber (-1), dunkelbraun RAL 8022 (-5) und weiß (-7) erhältlich

Schiebe-Faltbeschläge

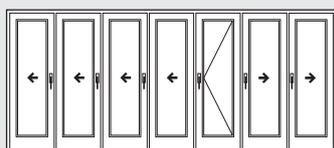
	Holz	Kunststoff	Metall
Bezeichnung	GU-923	GU-923	GU-823
Flügelgewicht [kg]*	bis 130	bis 130	bis 130
Flügelbreite [mm]*	1000	1000	1000
Flügelhöhe*	2350	2350	2400
Anzahl der Flügel*	2-7	2-7	2-7

* abhängig von den Verarbeitungsrichtlinien der Profilversteller



Schema 633

4 Schiebe-Faltflügel
1 Stulp-Drehflügel, 1 Drehflügel



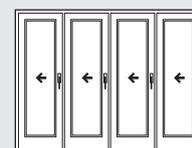
Schema 743

6 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



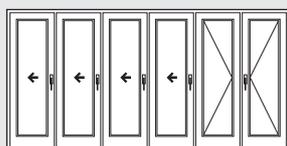
Schema 220 [2]

2 Schiebe-Faltflügel



Schema 440 [2]

4 Schiebe-Faltflügel



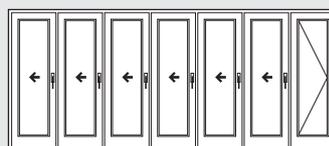
Schema 651 [1]

4 Schiebe-Faltflügel
1 Stulp-Drehflügel, 1 Drehflügel



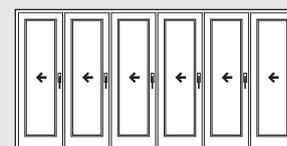
Schema 761 [1]

6 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Schema 770

6 Schiebe-Faltflügel
1 Drehflügel



Schema 660 [2]

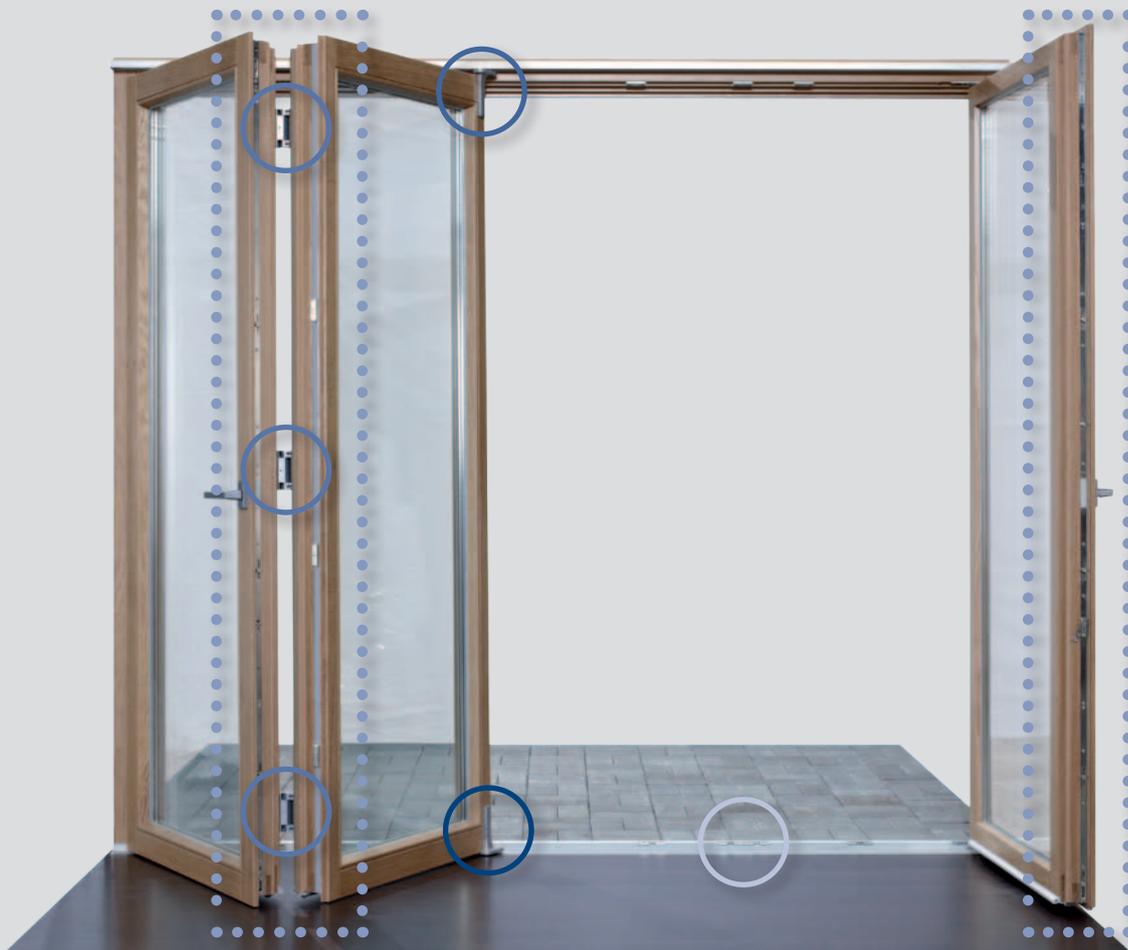
6 Schiebe-Faltflügel

Innovative Beschlagtechnik auf einen Blick

Die neue Generation von Schiebe-Faltelementen



GU



Laufwagen unten:

Flügelgewichte
bis zu 130 kg;
6 kugelgelagerte,
kunststoffumman-
telte Laufrollen

**Komfort und
Sicherheit beim
Bedienen aller
Flügelgrößen!**



Führungsrolle oben:

2 kugelgelagerte,
kunststoffumman-
telte Laufrollen

**Geräuscharmes
und spielend leichtes
Bewegen großer und
schwerer Flügel!**



Gelenkbänder und Ecklager:

Komplett verdeckt
liegende Verschrau-
bung; Einstellungen
in waagrechter und
senkrechter Lage

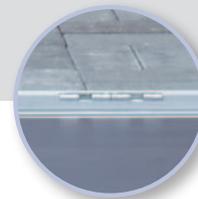
**Erhöhte
Einbruchhemmung &
optimale Montage-
bedingungen!**



Zentralverschluss Drehkipp UNI-JET:

Anbringung an einzel-
nen Flügeln möglich;
Verwendung von
Standard-Bauteilen
sowie UNI-JET Concealed

**Erhöhte
Einbruchhemmung &
reduzierter Lager-
aufwand!**



GU-System- bodenschwelle:

Profilabhängig zur
barrierefreien Nutzung
einsetzbar,
Schwellenhöhe 20 mm

**Geeignet für Barriere-
freies Bauen nach
DIN 18040**

Geeignet für
barrierefreies
Bauen nach 



Durch eine innovative Beschlagtechnik können Flügel bis zu 130 kg sicher und komfortabel bewegt werden; hier als Einbausituation mit einem Aluminiumsystem



Mit der Führungsrolle oben in Kombination mit den Laufwagen unten können Flügel geräuscharm und spielend leicht bedient werden



Erhöhte Einbruchhemmung durch verdeckt liegende Verschraubung der Gelenkbänder

Einzigartige Kombination von Laufwagen und Führungsrollen

Die neue Generation der Schiebe-Faltbeschläge kann mit einem zulässigen Flügelgewicht von 130 kg Elementbreiten bis zu 6700 mm realisieren. Fensterelemente mit großen Flügelbreiten bis zu 1000 mm bieten nun entsprechend größere Glasflächen und schaffen lichtdurchflutete Räume.

Durch eine einfache und bequeme Handhabung können die Flügel nach dem Öffnen einfach und platzsparend seitlich abgestellt werden. Der Wohnraum innen und außen auf der Terrasse kann uneingeschränkt genutzt und miteinander verbunden werden.

In jedem Laufwagen unten sind 6 kugelgelagerte, kunststoffummantelte Laufrollen montiert, die die Flügel präzise und geräuscharm in den drei Laufspuren der Laufschiene führen. Die Führungsrollen oben am Flügel sind ebenfalls mit 2 kugelgelagerten und kunststoffummantelten Laufrollen ausgestattet. Durch diese einzigartige Kombination werden selbst große und schwere Schiebe-Faltelemente sicher und spielend leicht bewegt.

Eine Bürstendichtung verschleißt die Führungsschiene am Boden und verhindert die Verschmutzung der Laufschiene.

Erhöhte Einbruchhemmung

Die verdeckt liegende Verschraubung der Gelenkbänder an den Flügeln erhöht die Einbruchhemmung und wird durch die Abdeckkappen aus Metall optisch elegant geschlossen. Die Kappen der Gelenkbänder können nur in Offenstellung entfernt werden.

Einstellbereich waagrecht +1,5 / -5,0 mm

Einstellbereich senkrecht +2,0 / -2,0 mm

Erstmalig können die GU-Gelenkbänder zweidimensional, also waagrecht und nun auch senkrecht eingestellt werden.

Eine weitere Möglichkeit, die Einbruchhemmung zu optimieren, bietet der Zentralverschluss, der an jedem einzelnen Flügel angebracht werden kann und auch unten in die Bodenschwelle verriegelt.

Erhöhte Anforderungen an die Sicherheit werden durch die optional erhältliche Öffnungs- und Verschlussüberwachung erfüllt. Wenn das Magnetfeld, welches die Verbindung zwischen den Überwachungsbauteilen darstellt, unterbrochen wird, erfolgt eine Meldung über die Alarmzentrale.

Barrierefreiheit

Raum für unbegrenzte Möglichkeiten



Barrierefreies Bauen nach DIN 18040

Der Begriff „Barrierefreiheit“ im eigentlichen Sinne geht weit über die Vorstellung hinaus, nur Menschen mit körperlicher Einschränkung wie z. B. Rollstuhlfahrern öffentliche und private Räume zugänglich zu machen, die sie selbstständig und ohne Unterstützung von anderen Personen aufsuchen können. Vielmehr wird dabei auch die Momentsituation umrissen, wie sie jedermann im Alltag häufig begegnen kann – wenn Personen situativ in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Sei es durch das Mitführen eines Kinderwagens, sei es der Sportler, der verletzungsbedingt an Krücken gehen muss oder der Reisende, der mit schwerem, sperrigem Gepäck unterwegs ist.

Barrierefreies Bauen erhöht die Sicherheit und den Komfortgewinn für alle: Unabhängig von Alter und Gesundheitszustand wird die Nutzbarkeit eines Gebäudes und dadurch die Lebensqualität deutlich verbessert. Somit ist barrierefreies Bauen nicht nur eine gesellschaftliche Verantwortung, sondern trägt in hohem Maß zur Zukunftssicherheit eines Gebäudes und dessen nachhaltigem Investitionsschutz bei. Barrierefreiheit wird zur Grundanforderung an Gebäude und es werden sich Produkte am Markt durchsetzen, die diese Anforderungen erfüllen.

Mit dem neuen Schiebefalt-Beschlagsystem erfüllen wir diese Anforderungen vollumfänglich und bieten sie sogar als Standardlösung an: Jede Schiebe-Faltanlage kann (profilabhängig) barrierefrei gestaltet werden, ohne zusätzliche Bauteile, wie eine besondere Bodenschwelle, zu benötigen.

Durch die flache GU-Systembodenschwelle kann eine maximale hindernisfreie Durchgangsbreite realisiert werden. Die Rahmentteile zur Verankerung des Flügels am Boden stellen keine Stolperfalle dar, in dem sie bei seitlich geparkten Flügeln aus dem Boden ragen, sondern sind in der Schwelle im Boden eingelassen.

Durch kugelgelagerte, kunststoffummantelte Rollen im Laufwagen unten und in der Führungsrolle oben können selbst schwere und große Flügel kinderleicht geöffnet und sicher zur Seite gefahren werden. Dies wird nicht nur von älteren oder bewegungseingeschränkten Personen geschätzt, sondern z. B. auch von Service-Angestellten in der Gastronomie, die auf dem Weg zum Gast schnelle, kurze und hindernisfreie Wege in den Außenbereich des Restaurants suchen.



Spielend leicht können selbst schwere und große Flügel sicher zur Seite geschoben werden, um eine maximale und hindernisfreie Durchgangsbreite zu erreichen



Eine für Rollstuhlfahrer oder mobil eingeschränkte Personen leicht zu passierende Schwelle, ohne Hindernisse wie z. B. nach oben ragenden Rahmenteil zur Verankerung der Flügel am Boden

Geeignet für barrierefreies Bauen nach





Zentralverschluss mit Cleverle: Vereinfachte Lagerhaltung durch bewährtes UNI-JET Baukastenprinzip



Höhenverstellbares Gelenkband, Ansicht von außen; nach außen hin verdeckt liegende Verschraubung zur Erhöhung der Einbruchhemmung



In der Höhe einstellbares Gelenkband, Ansicht von innen; die Kappen der Gelenkbänder können nur in Offenstellung entfernt werden

Zentralverschluss

Die für die Elemente erforderlichen Zentralverschlussbauteile stammen aus dem erfolgreichen Drehkipp-Programm UNI-JET. Hier können wahlweise aufliegende oder sogar völlig verdeckt liegende Scheren- und Ecklager eingesetzt werden. Alle Verriegelungspunkte sind mit Automatikzapfen, für den „cleveren“ Falzluftausgleich ausgestattet.

Die unterschiedlichen klimatischen Bedingungen im Sommer und Winter führen häufig zu Anpassungen an den Einstellungen der Schließzapfen. Der Cleverle passt sich selbständig den Falzluftbedingungen an, dadurch fällt das Auf- und Verschließen über den Drehgriff besonders leicht. Und es verringert den Einstellaufwand in der Fertigung und vor Ort erheblich.

Für Verarbeiter von Fensterelementen aus Holz, Kunststoff und Aluminium ergibt sich durch die Verwendung von Standardbauteilen ein deutlich reduzierter Lageraufwand.

Ecklager

Ecklager mit 3 Tragbolzen und 3 Verschraubungspunkten sichern einen präzisen Halt am Flügel. Die Gelenkbänder sind mit stufenlos einstellbaren Lagerbolzen ausgestattet und können dadurch optimal an verschiedenste Profilsysteme angepasst werden.

Der großzügige Einstellbereich ermöglicht erstmalig Einstellungen in waagerechter und senkrechter Lage.

Einstellbereich senkrecht +3,5 / - 1,0 mm

Eine Skalierung unterstützt dabei das schnelle und präzise Einstellen, was besonders für bestehende Elemente in Objekten von enormem Vorteil ist.

Mit den Standard-Gelenkbändern und -Ecklagern können alle Profilsysteme mit Überschlaghöhen zwischen 15 und 26 mm ausgestattet werden und dies ohne Unterlagen!

Die Gelenkbänder werden nach der Montage mit Abdeckkappen aus Metall versehen und können für Einstellarbeiten am geöffneten Element sehr einfach wieder abgenommen werden.

Urheberhinweis

© Sämtliche Bilder und Texte in dieser Veröffentlichung sind urheberrechtlich geschützt. Soweit nicht im Bild anderweitig aufgeführt, stehen die Rechte der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas zu. Jede Verwendung urheberrechtlich geschützten Materials ohne Zustimmung der Rechteinhaber ist unzulässig.

Herausgeber

Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge

Johann-Maus-Str. 3 | D-71254 Ditzingen

Tel. + 49 (0) 71 56 3 01-0 | Fax + 49 (0) 71 56 3 01-2 93

www.g-u.com



FENSTERTECHNIK
TÜRTECHNIK
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME

Gretsch-Unitas GmbH
Baubeschläge
Johann-Maus-Str. 3
D-71254 Ditzingen
Tel. + 49 (0) 7156 301-0
Fax + 49 (0) 7156 301-77980

BKS GmbH
Heidestr. 71
D-42549 Velbert
Tel. + 49 (0) 2051 201-0
Fax + 49 (0) 2051 201-9733

Gretsch-Unitas AG
Industriestr. 12
CH-3422 Rüdtilgen
Tel. + 41 (0) 34 44845-45
Fax + 41 (0) 34 44562-49

GU Baubeschläge Austria GmbH
Mayrwiesstr. 8
A-5300 Hallwang
Tel. + 43 (0) 662 664830
Fax + 43 (0) 662 664830-301

www.g-u.com

Printed in Germany

04/2015

WP00360-00-1-2



Vorsprung mit System

